



Protokoll

über die am Donnerstag, 14. November 2019 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Möggers abgehaltene Sitzung der Gemeindevertretung. Es sind alle 12 Gemeindevertreter, einige ZuhörerInnen, der Gemeindegassier sowie die Schriftführerin anwesend.

1. Eröffnung und Begrüßung:

Der Vorsitzende, Bgm. Georg Bantel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Es sind alle Gemeindevertreter anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Der Vorsitzende ersucht um Aufnahme von weiteren Tagesordnungspunkten: „Anschaffung von zwei Toren für die Feuerwehrgaragen“ und „Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen zu Silvester 2019/2020. Dagegen besteht kein Einwand. Weiters findet noch eine vertrauliche Sitzung statt.

2. Darlehensaufnahmen:

Zur Finanzierung des Güterweges Ramsach und der Wasserversorgung Dorf – BA 04 wurden Darlehen in Höhe von € 200.000 bzw. 700.000 ausgeschrieben.

a) Güterweg Ramsach:

Es liegen folgende Angebote vor: € 200.000,00, Laufzeit 25 Jahre, Euribor 3 Monate

	Aufschlag, Zinssatz	Rate €
Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal	0,65 %	727,00
Sparkasse Bregenz	0,95 %	760,00
Hypo, Bregenz	0,65 %	
Bank Austria	0,82 %	

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Darlehensvergabe an die Raiba Bodensee-Leiblachtal.

b) Wasserversorgung – BA 04:

Es liegen folgende Angebote vor: € 700.000,00, Laufzeit 25 Jahre, Euribor 3 Monate

	Aufschlag, Zinssatz	Rate €
Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal	0,70 %	2.551,00
Sparkasse Bregenz	0,95 %	2.650,00
Hypo, Bregenz	0,65 %	
Bank Austria	0,37 %	2.444,00

Weiters berichtet der Gemeindegassier über ein lukratives Angebot der Bank Austria mit einem Fixzinssatz von 0,75 % für 25 Jahre.

Die Gemeindevertretung beschließt nach Diskussion mit einer Stimmenthaltung (Mario Moranduzzo), das Angebot mit dem Fixzinssatz von 0,75 % der Bank Austria anzunehmen.

3. Vergabe Wasserversorgung BA 04 – maschinelle Ausrüstung Pumpwerk Riedbach:

Die maschinelle Ausrüstung Pumpwerk Riedbach wurde vom Ingenieurbüro Rudhardt | Gasser | Pfefferkorn ausgeschrieben. Die Installationen im Pumpwerk Riedbach umfassen Rohrinstallationen und Absperrorgane. Eine Pumpe zur Mitversorgung der Parzelle Dorf und Regelorgane für den zukünftigen Bezug von Überwasser vom Dorf werden installiert. Eine Mengemesseinrichtung, Druckmessungen und Probenahmestellen sind vorgesehen.

Ein Angebot ist eingegangen:

Fa. Wagner GmbH, Nüziders	netto € 13.154,18
---------------------------	-------------------

Nach rechnerischer, technischer und formeller Prüfung wird der Auftrag für die Ausführung der maschinellen Ausrüstung im Pumpwerk Riedbach einstimmig an die Fa. Wagner vergeben.

4. Rundbeschluss – Vergabe Baumeisterarbeiten Aula:

Der Vorsitzende berichtet über folgenden Rundbeschluss:

Der Rundbeschluss wurde am Freitag 8. November 2019 gefasst. Die Baumeisterarbeiten zur Aula bei der Turnhalle wurden von der Bauleitung Ing. Michael Haßler ausgeschrieben.

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Zimmermann, Bregenz	netto € 44.798,20
Fa. Moosbrugger,	netto € 47.195,44
Fa. Kalb Bau	kein Angebot erhalten

Die Auftragsvergabe für Baumeisterarbeiten bei der Aula erfolgte daher an die Fa. Zimmermann, Bregenz zu netto € 44.798,20.

Aufgrund von Bedenken des Musikvereines wurde der Baubeginn bis nach dem Adventkonzert bei guter Witterung vergeben. Elf Gemeindevertreter stimmten zu. Eine Gegenstimme: Barbara Flatz wünscht den Baubeginn erst in den Ferien.

5. Anschaffung von zwei Toren für die Feuerwehrgaragen:

Es ist bekannt, dass die Tore der Feuerwehrgarage im Dorf als auch beim Gemeindehaus älter als 20 Jahre sind und technisch nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen.

Reinhard hat zusammen mit Kommandant Klaus Boch Firmen kontaktiert und trägt folgende Angebote vor:

Gesamtsumme

Fa. Giselbrecht	€ 18.408,-
Fa. BayWa	€ 18.521,59
Fa. Schindler/D	€ 16.878,00

Das Angebot der Fa. Schindler beinhaltet Tore mit 60 mm Isolierung. Die Fa. Schindler hat gute Referenzen, trat kompetent auf und bot beste Beratung. Der Verkäufer ist auch zugleich Monteur. Die Firma bietet ein 24-Stunden-Service.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Fa. Schindler zum Preis von 16.878,00.

6. Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen zu Silvester 2019/2020:

An Silvester 2019 von 21.00 Uhr bis Neujahr 2020, 1.00 Uhr ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F 2 durch über 16 Jahre alte Personen innerhalb des Ortsgebietes (das ist in Möggers das gesamte Dorf sowie Weienried) verboten. Außerhalb des Ortsgebietes ist die Verwendung erlaubt und kann auch durch das Pyrotechnikgesetz nicht untersagt werden. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten ist generell verboten. Die Verwendung in der Nähe von Ställen ist ebenfalls sehr problematisch, da alle Tiere sehr sensibel auf diesen Lärm reagieren.

Der Klimaschutz ist ein großes Thema geworden und daher werden verschiedene Aspekte wie hohe Feinstaubbelastung, liegen bleibende Abfälle in den Wiesen und auf Plätzen, Haltestellen und Wegen, Produktion unter schlechten Bedingungen in China usw. diskutiert. Mario verweist nochmals auf das Verbot in der Kummbergregion.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, keine Verordnung mit Ausnahmen zu erlassen. Die Bevölkerung wird darüber frühzeitig informiert.

7. Genehmigung des letzten Protokolls:

Das Protokoll der Sitzung vom 26. September 2019 wird ohne Einwand genehmigt.

Erich Eller erkundigt sich in diesem Zusammenhang bezüglich der Fassade beim Gemeindehaus. Es werden noch weitere Varianten geprüft.

8. Allfälliges: Keine Wortmeldungen

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20.55 Uhr.

Der Bürgermeister:



Die Schriftführerin:

